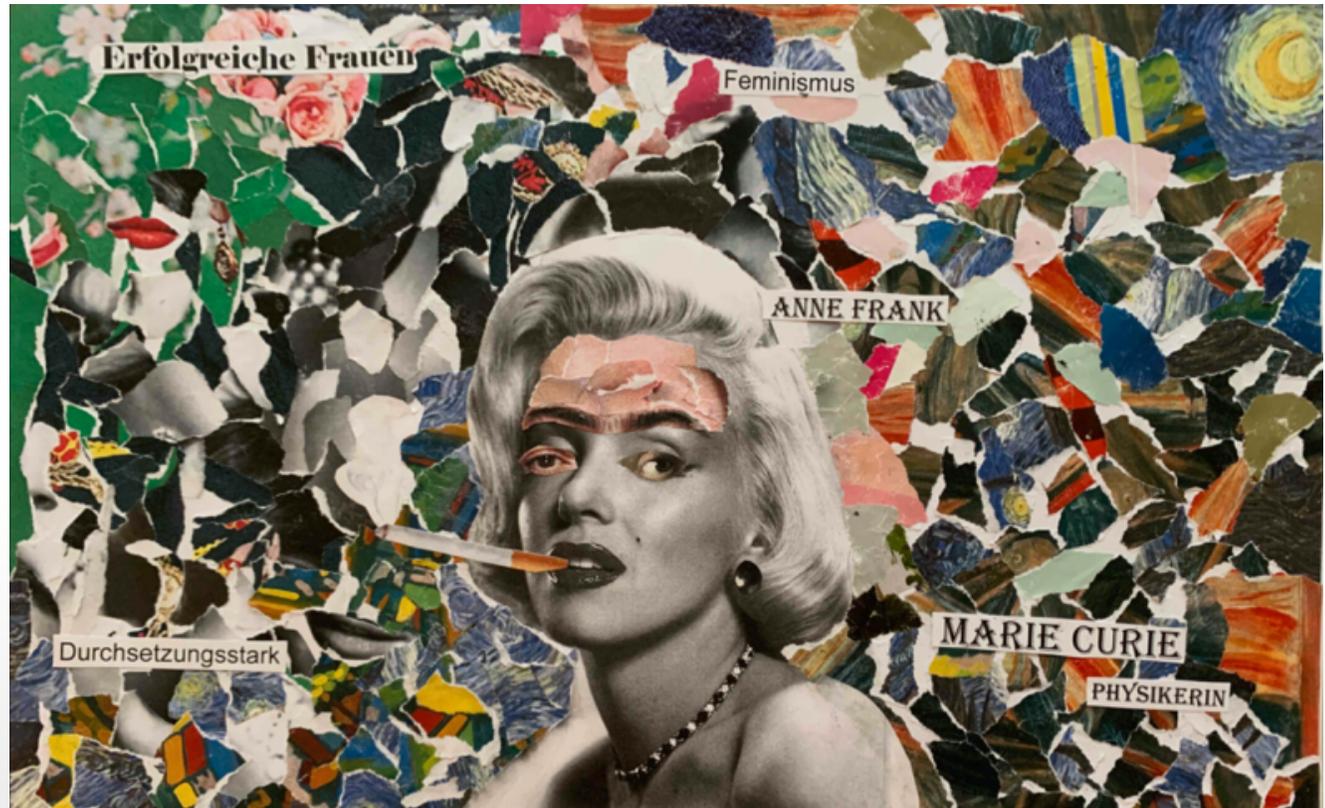


Q1 GK2 KUNST SAAT

COLLAGEN ZUR ARBEIT
VON HÖCH UND ERNST



- Angeregt durch Hanna Höchs Bildnis „Deutsches Mädchen“ (1930) und Max Ernsts aleatorische Mittel gestaltete der QI Grundkurs Kunst Collagen.
- Im Vorfeld lernten die Schüler*innen einige Werke von Höch und Ernst sowie den dazugehörigen historischen Kontext kennen. In verschiedenen praktischen Vorübungen experimentierten sie mit dem aleatorischen Frottageverfahren. Es folgte eine tiefere Auseinandersetzung mit dem Dadaismus und dessen Ablehnung der „konventionellen“ Kunst. In diesem Zusammenhang setzten sie sich mit dem Bild der „modernen“ Frau und des „modernen“ Mannes im 20. Jahrhundert auseinander.
- „Dada ist alles, Dada kann niemand und jeder, Dada beherrscht die Welt“ – so die Dadaisten selbst. Nach diesem Ansatz und vielen Ideen sind ganz unterschiedliche Bilder entstanden.

Marie Mühlbauer





